



Stadt Erwitte
Beteiligungsbericht 2009

IV.

Solbad Westernkotten GmbH





A. Rechtliche Verhältnisse

Durch Wechsel der örtlichen Zuständigkeit zum 01.12.2003 ist die bisher beim Amtsgericht Lippstadt unter HRB 1013 eingetragene „Solbad Westernkotten GmbH“ nunmehr unter HRB 5185 beim Amtsgericht Paderborn eingetragen; letzter Auszug vom 11.02.2004.

Die Änderung des Gesellschaftsvertrages vom 16. Oktober 2006 wurde am 06. Dezember 2006 in das Handelsregister eingetragen.

B. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege und der vorbeugenden Heilfürsorge durch den Betrieb der Hellweg-Sole-Therme und der Therapieeinrichtungen. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke; sie ist selbstlos tätig.

C. Beteiligungsverhältnisse

Den von der Westfälisch-Lippischen Vermögensverwaltungsgesellschaft GmbH an der Solbad gehaltene Geschäftsanteil von nominell 524.483,21 € (50 % des Stammkapitals) hat die Solbad gemäß Geschäftsanteilsabtretungsvertrag vom 28. Juli 2003 für 1,00 € erworben. Die Abtretung ist zum 01. August 2003 wirksam geworden.

Am 17. Januar 2006 wurde die Westfälische Gesundheitszentrum Holding GmbH durch die Gesellschafter Kreis Soest (50 %), Gemeinde Bad Sassendorf (30 %), Stadt Lippstadt (12 %) und die Stadt Erwitte (8 %) gegründet. Die Gesellschafter haben sich im Gründungsvertrag verpflichtet, über ihre Stammeinlage hinaus ihre Geschäftsanteile bzw. Teilgeschäftsanteile an den folgenden Gesellschaften zum jeweiligen Buchwert einzubringen: Saline Bad Sassendorf GmbH, Gesundheitszentrum in Bad Waldliesborn GmbH, Solbad Westernkotten GmbH.

Daher wurde mit notariellem Vertrag vom 17. Januar 2006 beschlossen, dass die Stadt Erwitte von ihrem Geschäftsanteil einen Teilgeschäftsanteil in Höhe von 342.342,17 € an die Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH abtritt.

Der Kreis Soest tritt in demselben Vertrag seine Stammeinlage in Höhe von 128.641,04 € an die Westfälische Gesundheitszentrum Holding GmbH ab.

Die Solbad Westernkotten GmbH tritt die von ihr gehaltenen eigenen Anteile in Höhe von 524.483,21 € ebenfalls an die Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH ab.

Am 30. Januar 2006 erfolgte eine Kapitalerhöhung von 33,58 € durch die Westfälische Gesundheitszentrum Holding GmbH. Ab dem 30. Januar 2006 ergibt sich damit folgende Aufteilung der Stammeinlage an der Solbad Westernkotten GmbH:

Am Stammkapital in Höhe von 1.049.000,00 € sind folgende Gesellschafter beteiligt:

	EUR	%
Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH	995.500	94,90%
Stadt Erwitte	53.500	5,10%
	1.049.000	100,00%





D. Organe der Gesellschaft

1. *Gesellschafterversammlung*

- (1) Herr Egbert Teimann (Vorsitzender)
(2) Herr Manfred Blumenröhr

2. *Geschäftsführer:*

- 2.1. Herr Rolf von Bloh

E. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht:

1. *Hellweg-Sole-Thermen Betriebsgesellschaft mbH, Erwitte*

- 1.1. Anteil in Prozent: 100 %
1.2. Anteil in EUR: 26.000,00 €

2. *„Pfännerschaft Saline Westernkotten“*

- 1.1 An der „Pfännerschaft Saline Westernkotten“ (Gewerkschaft alten Rechts) hält die Gesellschaft 83/84 Anteile (Kuxe). Ihr steht daraus ein (unentgeltliches) Nutzungsrecht an Sole in gleicher Höhe zu, solange sie nicht mehr als diesen Anteil nutzt.

- 1.2 Anteil in EUR: 20.868,39 €

F. Veränderung des Gesellschaftsanteiles

Siehe ausführliche Erläuterung unter Punkt C (Beteiligungsverhältnisse).



G. Finanzübersicht: Bilanz, G u V

1. Bilanz

1.1. Aktivseite

	31.12.2008	31.12.2007	31.12.2006
	EUR	EUR	TEUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	13.398,00	15.554,00	15
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	5.532.220,85	5.623.261,28	6.186
2. technische Anlagen und Maschinen	27.960,00	64.417,00	193
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	179.342,00	163.512,00	192
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.200,00	11.937,57	0
	5.744.722,85	5.863.127,85	6.571
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	26.000,00	26.000,00	26
2. Beteiligungen	20.868,39	20.868,39	21
	46.868,39	46.868,39	47
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	50.900,00	50.700,00	51
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	42.053,69	75.391,42	193
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	103.124,21	98.295,07	302
3. Forderungen gegen Gesellschafter	1.902,10	19.776,29	58
4. sonstige Vermögensgegenstände	68.573,61	387.319,71	178
	215.653,61	580.782,49	731
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.407.534,31	1.079.081,19	839
	<u>7.479.077,16</u>	<u>7.636.113,92</u>	<u>8.254</u>



1.2. Passivseite

Bezeichnung	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR	31.12.2006 TEUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.049.000,00	1.049.000,00	1.049
II. Kapitalrücklage	3.864.431,10	3.864.431,10	3.864
III. Gewinnrücklagen			
1. satzungsmäßige Rücklagen	2.528.692,85	2.528.692,85	2.529
IV. Verlustvortrag	21.622,54	30.795,79	0
V. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-288.081,63	9.173,25	+31
	7.132.419,78	7.420.501,41	7.411
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00	2.500,00	2
2. sonstige Rückstellungen	38.940,00	61.494,14	59
	38.940,00	63.994,14	61
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	391
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.076,39	7.128,13	10
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	215.096,14	96.335,08	97
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	68.258,44	20.413,22	231
5. sonstige Verbindlichkeiten	22.286,41	27.741,94	53
<i>-davon aus Steuern: 4.015,03 € Vorjahr: 6.630,76 €</i>			
	307.717,38	151.618,37	782
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
	<u>7.479.077,16</u>	<u>7.636.113,92</u>	<u>8.254</u>



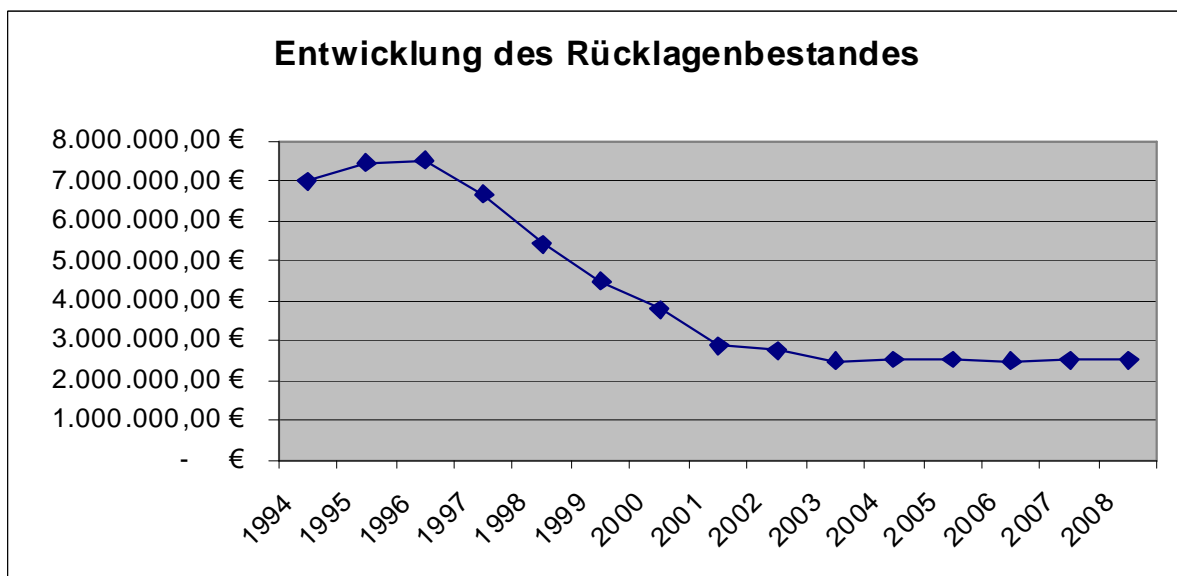
2. Gewinn- u. Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2007 (01.01.-31.12.)

	2008 EUR	2007 EUR	2006 TEUR
1. Umsatzerlöse	2.376.079,77	2.611.238,10	2.877
2. sonstige betriebliche Erträge	162.565,56	292.539,37	335
Betriebliche Erträge	2.538.645,33	2.903.777,47	3.212
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	863.075,23	770.292,73	821
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	318.421,63	312.861,18	307
	1.181.496,86	1.083.153,91	1.128
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	469.011,30	593.081,76	684
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	145.035,95	179.324,45	202
<i>davon für Altersversorgung</i>			
2007: 45.734,80 €			
2006: 48.799,02 €			
	614.047,25	772.406,21	886
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	454.831,04	508.581,19	591
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	608.382,04	530.496,54	617
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	39.653,34	20.900,42	13
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	13.994,88	24
	39.653,34	6.905,54	-11
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-280.458,52	16.045,16	-21
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.615,30	1.752,40	4
11. sonstige Steuern	5.007,81	5.119,51	5
	7.623,11	6.871,91	9
12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	<u>-288.081,63</u>	<u>9.173,25</u>	<u>-31</u>



3. Finanzielle Auswirkungen

Der Jahresfehlbetrag von 288.081,63 € wurde auf neue Rechnung vorgetragen. Die satzungsmäßige Rücklage wird mit einem im Vergleich zum Vorjahr unveränderten Bestand in Höhe von 2.507.070,31 € ausgewiesen.



Quelle:

Geschäftsbericht der Solbad Westernkotten GmbH Erwitte über das Geschäftsjahr 2008